



Die Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und AZAV.

Geprüfte Industriemeister Metall (IHK)

Die Kernaufgaben der Industriemeister liegen im technischen und organisatorischen Bereich sowie in der Ausbildung und Führung von Mitarbeitern. Einsatzmöglichkeiten bieten sich in der Arbeitsvorbereitung und in der Überwachung des Fertigungsablaufs, bei der Einrichtung, Instandhaltung, Wartung und Verbesserung der Betriebsmittel und natürlich bei der Nachwuchsförderung. Weitere Tätigkeitsfelder bestehen in der Planung der Betriebsabläufe, in der Qualitätskontrolle und in der Überwachung der Kostenentwicklung innerhalb der Firma. Die Teilnehmer werden optimal auf die IHK-Fortbildungsprüfung und ihre Einsatzmöglichkeiten vorbereitet.

Zielgruppe

Fachkräfte bzw. Facharbeiter aus den Bereichen Metall

Themen/Methoden

- A) Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen
- B) Handlungsspezifische Qualifikationen
- C) Berufs- und Arbeitspädagogik (gem. AEVO)

Die ausführlichen Inhalte finden Sie auf der Folgeseite.

Abschluss/Zertifikat

IHK-Prüfung

Lehrgangsgebühr

5.500,- EUR pro Teilnehmer
zzgl. Literatur und IHK-Prüfungsgebühr nach gültiger IHK-Gebührenordnung

Termine/Umfang

Vollzeit:

- 1. November 2021 bis 10. Mai 2022
- 2. Mai 2022 bis 15. November 2022
- 7. November 2022 bis 24. Mai 2023

Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Berufsbegleitend:

28. Februar 2022 bis 24. Mai 2023

Woche A: Montag und Mittwoch von 16.00 Uhr bis 20.15 Uhr, Samstag von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Woche B: Mittwoch von 16.00 Uhr bis 20.15 Uhr, Samstag von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Ansprechpartnerin

Katrin Wagner
Telefon 0371 5333500

Mobil 0175 7078944
E-Mail katrin.wagner@bsw-mail.de

Kontaktadresse/ Durchführungsorte

Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH
bsw-Fachschule für Technik Chemnitz
Kantstraße 4–8
09126 Chemnitz
Internet chemnitz.bsw-fachschulen.de

Seminarstandort Plauen
Hans-Sachs-Straße 53
08525 Plauen

A) Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Berücksichtigen naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

B) Handlungsspezifische Qualifikationen

Handlungsbereich Technik

- Betriebstechnik
- Fertigungstechnik
- Montagetechnik

Handlungsbereich Organisation

- Betriebliches Kostenwesen
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme,
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

Handlungsbereich Führung und Personal

- Personalführung
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement

C) Berufs- und Arbeitspädagogik (gem. AEVO)

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
- Ausbildung durchführen
- Ausbildung abschließen